

Black Spot Management (BSM) K124

Der Art. 6a des Strassenverkehrsgesetzes (SVG) verpflichtet den Kanton als Strasseneigentümerin zur Behebung von Unfallschwerpunkten. In Muri traf dies auf den Knoten Aarauer-/ Bahnhofstrasse / Nordklosterrain zu.

Zur Behebung des Unfallschwerpunktes wurde ein Black Spot Management gemäss VSS SN 641 724 erarbeitet. Das Unfallgeschehen sowie die Situation (bestehender Knoten) wurden analysiert und darauf basierend die massgebenden Sicherheitsdefizite abgeleitet. Zur Sanierung des Knotens wurden Massnahmenvorschläge ausgearbeitet und das Vorgehen zur Umsetzung mit den zuständigen Projektleitern abgesprochen.



Ort

Muri, Knoten Aarauer-/Bahnhofstrasse / Nordklosterrain

Kunde

Kanton Aargau, Tiefbauamt

Zeitraum: 2018

Erbrachte Leistungen

- Unfallschwerpunkt-Management gemäss VSS SN 641 724
- Situations-/ Unfallanalyse - Herleitung Sicherheitsdefizite
- Erarbeitung von kurz-, mittel- und langfristigen Massnahmen

Charakteristische Angaben

- vierarmiger, vortritts geregelter Knoten
- dicht bebauter Strassenraum mit Sichteinschränkungen
- am Bahnhof angrenzend - viele Fussgänger, Velofahrende und Busse